

## Knappe Entscheidungen bei den Regatten der Traunseewoche 2019

Motiviert und mit Vorfreude trafen sich die Teilnehmer bei der diesjährigen Traunseewoche im Segelclub Ebensee, um die besten Teams bei der IÖM H-Boot, der IÖSTM Topcat K1 sowie der IÖKM Topcat K2 & K3 zu ermitteln.

Nur der Wind spielte nicht immer mit und stellte die Wettfahrtleitung und alle SeglerInnen die ersten 3 Regattatage auf eine Geduldsprobe. Erst am Sonntag, dem letzten Wettfahrtstag, war es mit der frühmorgendlichen „Oberwindpartie“ ab 06:00 Uhr für die Wassersportler so, wie sie sich das vom Segelrevier Traunsee erhofft hatten. Auch dem Wettfahrtleiter Armin Wiedmayr sowie allen Regattahelfern des SCE war die Erleichterung anzusehen und schlussendlich konnte ein schöner Abschluss der Meisterschaften erzielt werden. Erich Michel als Vorsitzender des Protestkomitees wurde dank fairem Segeln nur am ersten Regattatag in Anspruch genommen.

Der Regattasieg in der Klasse H-Boot wurde nach vier Wettfahrten mit nur einem Punkt, der Österr. Meistertitel bei Punktegleichheit nur durch die bessere Platzierung in den Einzelwettfahrten errungen.

GER 1376 Philipp Ullherr/Stefan Freitag/Bernd Hoermann/CYC (13 Pkt.) vor

AUT 286 Christian Spießberger/Johann Eichhorn/Gerhard Schlipfing/SCA (14 Pkt.) und

AUT 227 Gottlieb Pesendorfer/Max Huemer/Gebhard Watzal/SCE (14 Pkt).





Spießberger und Pesendorfer belegten dadurch auch in der Österreichischen Meisterschaft 2019 die ersten Plätze, den letzten Stockerlplatz sicherte sich AUT 238 Alexander Renner/David Renner/Andreas Gilhofer/SVW-YS.

Großes Lob gab es auch für das Kantinenteam des SCE, das sich bestens um die Wünsche der Segler an Land kümmerte. Alles in allem eine gelungene Traunseewoche 2019 bei schwierigen Bedingungen, man freut sich schon auf ein Wiedersehen bei kommenden Regatten in Ebensee.





Weitere Bilder findet ihr auf der Homepage von PROFS -[www.traunseewoche.at](http://www.traunseewoche.at)